



Hohe Motivation, Qualität und besondere Atmosphäre: Abschluss des Theologischen Kurses in Neckarelz

Anfangs war alles „ganz normal“. Der Theologische Kurs für die Region Neckar-Odenwald startete im Oktober 2019. Die rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer (die meisten von ihnen sind links auf dem Bild zu sehen) konnten sich bis zum Frühjahr 2020 noch zu vier Studientagen „live“ in Neckarelz versammeln. Dann kam der Corona-Lockdown. „Von da an haben wir immer von mal zu mal überlegt, wie es weitergehen kann und alle Möglichkeiten ausgelotet“, sagt Pascal Schmitt, der Leiter des Kurses. „Es ist trotz allem keine Veranstaltung ausgefallen.“ Bei der Abschlussfeier, die jetzt im Bildungshaus Neckarelz stattfand, blickten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Verantwortlichen wie auch die

Dozierenden auf einen Kurs zurück, der, je nach Lage der Pandemie, digital oder „live“ durchgeführt wurde. Letzteres war in entspannteren Phasen der Pandemie deshalb möglich, weil die Lehrveranstaltungen im großen Saal der evangelischen Gemeinde in Neckarelz stattfinden konnten. Dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer trotz aller Widrigkeiten dabei geblieben sind, führt Pascal Schmitt nicht nur auf deren hohe Motivation und auf die Qualität des Kurses zurück, sondern auch auf die Atmosphäre in dieser besonderen Situation. „Es war ein Kurs, bei dem die Menschen sehr gut miteinander umgegangen sind und aufeinander geachtet haben“, so der Kursleiter. Der nächste Theologische Kurs beginnt im Herbst in Eppelheim. Alle Infos: www.theologischer-kurs.de